

Deutsche Hypothekenbank, Meiningen.

Convertirung der 4% Pfandbriefe mit Januar-Juli Zinsen Serie I in 3 1/2 %ige.

Anmeldungen hierzu nehmen wir bis 5. März a. c. unter den in unserem Geschäftslokale ausliegenden Bedingungen kostenfrei entgegen.

Die Verkaufsstelle Spar-u. Vorschussbank.

Wichtig für Damen und Schneiderinnen!

Die ergebenst Unterzeichnete beschäftigt diesen Monat in dieser Stadt Kurse

für akademisches Schneidern und Aufstecken und in geistlicher Unterweisung für die praktische Tätigkeit zu eröffnen. Besichtigung, einschlägig, langjährig praktisch erprobte und lehrreiche Methode. Feinste Referenzen! Honorar 20 Mk. Anmeldungen werden entgegen genommen und nähere Auskunft gern erteilt. **Meiningen 18, p. r.**

Frau Karolina Gähler-Kilian, Dresden.

Elekrotechnisches Institut

M. Rohrkämper, Grifflr. 31.

Billigste Bezugsquelle für Glühlampen, Fassungen und Kohlenstoffe.

Briquettes für Bäckermeister, D. R. P. (C. Eisengraber) Brüderstr. 3, p. Hallscher Verein für Kohlenbergbau.

Nach 3 1/2-jähriger Thätigkeit hat Herrn Prof. Hollander, habe ich mich hier selbstständig niedergelassen. — Sprechst. v. 8-12 u. 1-6 Uhr, für Unbemittelte v. 12-1 Uhr. — **Adolf Bothe, Zahnkünstler, Gr. Steinstr. 5, II.**

Sehr stark vergifteten Weizen u. Hafer, sowie stärksten Natronig empfiehlt Georg Zeising.

Fali-Jettseife

Wird von vielen der besten Ärzte als beste Seife zum Waschen und Conserviren der Haut empfohlen. Ich erlaube mir daher, dieselbe als mildeste Seife nicht allein zum Waschen, sondern auch zum Waschen und Waschen der Kinder ganz ergebenst zu empfehlen. **Geheimfabrik d. Eduard Robert.**

!! Allerneuest!! Sembrhöfische von Verhätungs-Spezialist. **Adolf Bothe, Prof. Hollander, Gr. Steinstr. 5, II.**

Feinste frische Naturbutter

in Rüben, 8 1/2 Pfund netto, empfiehlt franco für 9 Mk. 30 Pfg. **A. Bodechwina, Margrabowstr. 4, II.**

Für Inbrennmittel

Adolf Bothe, Prof. Hollander, Gr. Steinstr. 5, II.

Kenthrihrücken u. Keulen, Birkhähne u. Schneehühner.

L. Wentzke, Gr. Steinstr. 30.

Zum Damen-Griffen

Frau Ida Hödiche, Kl. Währstr. 27, Friedbergstr. 14.

Kurzleichten Dank

schellischen Dorsch! **Herm. Lincke, Alter Markt 31.**

Zu vermieten.

Freude beim Kaffeegarten. freundl. Wohnung von 3 großen Zimmern, Kamm., 8. Garten 1/4 zu verm. **Wahlgasse 29, Cent.**

Niemeyerstr. 16, I

Wohnung für 150 Mark an onständige Leute in einer Villa p. 1. April zu vermieten. **Wahlgasse 114, II.**

Grünlr. 31

Wohnung zu vermieten, best. aus 2 Stuben, 2 Kammern und Küche. **Wahlgasse 31, II.**

I. Etage

Bestehend von 12-3 Uhr. **Wahlgasse 30, Cent.**

Wohnung für 45 Tblr. zu vermieten

Wahlgasse 62.

Wohnung für 60 Tblr. zu vermieten

Wahlgasse 12.

Wohnung für 40 Tblr. zu vermieten

Wahlgasse 12.

Wohnung für 65 u. 80 Tblr. zu vermieten

Wahlgasse 12.

Wohnung für 100 Tblr. zu vermieten

Wahlgasse 12.

Moblierte Zimmer.

Wahlgasse 29, I.

Wohnung

Wahlgasse 29, I.

Wohnung

Wahlgasse 29, I.

Wohnung

Wahlgasse 29, I.

Wohnung

Wahlgasse 29, I.

Wohnung

Wahlgasse 29, I.

Wohnung

Wahlgasse 29, I.

Wohnung

Wahlgasse 29, I.

Wohnung

Wahlgasse 29, I.

Stellen finden.

Wahlgasse 29, I.

Bier-Depot-Verkäufer.

Wahlgasse 29, I.

Hausbursche.

Wahlgasse 29, I.

Central-Bureau.

Wahlgasse 29, I.

Beschäftigung.

Wahlgasse 29, I.

Gesucht.

Wahlgasse 29, I.

Tücht. Verkäuferin.

Wahlgasse 29, I.

Mädchen.

Wahlgasse 29, I.

Läden & Magazine.

Wahlgasse 29, I.

Mädchen als Aufwartung.

Wahlgasse 29, I.

Wohnung.

Wahlgasse 29, I.

Frauen.

Wahlgasse 29, I.

Lehring-Gesuch.

Wahlgasse 29, I.

Uhrmacher-Lehring.

Wahlgasse 29, I.

Mädchen.

Wahlgasse 29, I.

Lehring-Gesuch.

Wahlgasse 29, I.

Lehring-Gesuch.

Wahlgasse 29, I.

Lehring-Gesuch.

Wahlgasse 29, I.

III. Grosse Lotterie 5000 Gewinne darunter im Haupt-Verthe 50,000 Mark. Loose à 1 Mark

Ziehung am 7., 8. und 9. März 1895

zu Meiningen. Loose à 1 Mark. U. Loose f. 10 Mk. sind zu 20 Loose f. 25 Mk. bei einem Porto u. Liste 20 A von der Verwalt. der Lotterie d. Kinderheilstätte zu Salungen in Meiningen.

Zu haben in allen Lotteriegeschäften u. in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Zu haben in Halle a. S. bei J. Barck & Co. und Richard Schrödel.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.

Dienstag den 5. Februar

Durchweg neuer Spielflan!

Die Julian's (sechs Damen), englische Tanzpionniere. — Die **Wohlt-Tropfen**. — **Bravour-Partees**. — **Das Gültel-Teilo**, Luft-Probieren. — Das japanische Selten. — **Gemaltes** auf den japanischen Selten. — **Bravour-Quintetten** auf der „Wunderleiter“. — Die beiden **Germanin's**, musikalische Scherenschnitler. — **Anna Nieder** und Herr **Geremann**. — **Berner**, herrliche Jodeler-Quintetten. — **Herr Karl Ewald Schloffer**, Gesangs- und Charakter-Humorist.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Mittwoch den 6. Februar

Grosses Maskenball-Fest.

Neu eingegangen:
Ein großer Vorrath

Reste

Gardinen in weiss u. crème v. 5 Pfg. an.

Erstes Special-Reste-Geschäft

Halle a. S. Gr. Ulrichstraße 20. Halle a. S.

National-Theater.

Dienstag den 5. Februar.

Ganz neu.

Summ ersten Male:
Der Schatz u. Korn.

Vollständig mit Gesang in 4 Akten von Mehl und Eib.

Mittwoch den 6. Februar.

Summ letzten Male:
Die wilde Katz.

Alte Küste,
7 Mittelstraße 7.

Ganz neue ff. Bedienung.

Restaurant z. Hufeisen.

Mittwoch
Grosser Narren-Abend.

Auftritt sämtlicher Spezialitäten Selbstgebundene Mannfuchen.

Es laden ein
Martin Lindau und Frau.

Stadt Breslau.

Mittwoch den 6. Februar

I. grosser Narren-Abend.

Wozu ergebenst einladet
H. Engelhardt, Organist Nr. 35.

Morgen Mittwoch den 6. d. Mo.
Schlachtfest.

Früh 8 Uhr Glockschlag.
Karl Hildebrand, Zeichner 2.

!! Gänzlicher Ausverkauf!!

von Winterschuhen und Stiefeln.

Um Raum für die großen Frühjahrs-Esendungen zu schaffen, stelle ich sämtliche Schuhwaren zu sehr billigen Preisen zum „Ausverkauf“!

Es bietet sich hiermit Gelegenheit, nur gute, erprobte Fabrikate sehr preiswerth zu erwerben!

Haben Gasthof „**Roths Hof**“.

S. S. Rosenow, Obere Leipzigerstraße 75.

==== Karlsruher Schuhlager. ====

Stadt-Theater.

Officiell. Direktion: J. Rudolphi. Officiell.

Mittwoch den 6. Februar 1895.

136. Vorstellung. — 98. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: rot.

Torquato Tasso.

Schauspiel in 5 Aufzügen von W. von Goethe.

Personen:
Alphons der Reich, Herzog von Ferrara. Hans Schreiner.
Leonore von Ete, Schwester des Herzogs. Ade Rinold-Rauk.
Leonore Cantinale, Gräfin von Scabiano. Feinung Bogner.
Torquato Tasso. Ferdinand Rinold.
Antonio Montecatino, Staatssekretär. Julius Haller.

Der Schauspieler ist auf Verlangen, einem Aufschlusse.
Nach dem 2. Akt Pause.

In dieser Vorstellung haben Schüleranweisungen Gültigkeit.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.

Donnerstag den 7. Februar 1895.

136. Vorstellung. — 99. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: blau.

Der Tartuff.

Uebersetzung und Bearbeitung von Ludwig Fulda.
Stückausf.

Summ ersten Male:
Die gelehrten Frauen.

Aufspiel in 5 Akten von Moliere. Uebersetzung und Bearbeitung von Ludwig Fulda.

Danneberg's Restaurant,
Mittwoch 25.
Donnerstag Narren-Abend.

Morgen Mittwoch
Schlachtfest.

A. Schenkling, Mühlengraben 18.

Neue Sing-Akademie.

Mittwoch den 6. Februar keine Übung. Freitag wie immer.

Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdir. Herrn Professor **Voretzsch**, Wilhelmstr. 33, 1. Der Vorstand.

Tonhalle.

Morgen Mittwoch den 6. d. Mo.
Grosser Narren-Abend, wozu ergebenst einladet
M. Walter.

Th. V. „Voluptas“

Sonntag den 10. Febr. findet im „Gold. Tisch“ (fr. Viktoria-Theater) eine Vorstellung statt. Zur Aufführung kommt: **Ein toller Einfall.** Aufspiel in 4 Akten. Der Reinertrag ist für den Schiffsbauers-Denkmal-Fonds bestimmt.

Billette sind zu haben: Gold, Tisch, Spiegelsaal; im „Märkischen“, Theaterstr.; b. Herrn Schmidt, Köpferstr.; b. Lindberg und Herrn. Bölle, Kaffeegarten Trotha. Preise der Plätze: Parquet numm. 1 A, Balkon u. Parquet numm. 20 A.

Kaiser-Panorama, Geheißt. 21, u. d. h. Post-Vorstellung mit Zerkanon. Gröstarke Bachsteinen, Fontänen etc.

Photoplastikon

Leipzigerstraße 54, im Spielplatz des früheren Hotel du Nord, auch Eingang Martinstraße.

Neuente Erfindung auf dem Gebiete der **Optik, Mechanik u. Photo-plastik.** Zur Ausstellung gelangt: **Eine Nacht in Italien** mit feuerfarbiger Illumination während des Carnivals.

Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends. Entree 1/2 Berlin, 25 Pfg., Kinder bis 12 Jahren 15 Pfg.

Concert d. Volksliedertafel unter Mitwirkung der Regiments-Kapelle in den „**Kaiser-Sälen**“

Mittwoch den 6. Februar, Abends 8 Uhr.
Dirigent: Herr Lehrer **Reichow** von M. B. nach.

Eintrittskarten à 75 Pfg., 1 Mk. und 1.50 Mk. bei den Herren **Steinbrecher & Jasser** (am Markt) und **Buchhändler Hubert** (Poststr. 9).

Halle, Montag den 11. Februar, Abends punkt 6 Uhr

CONCERT

des Akademischen Gesangvereins
(Direction: **Otto Renke**)
unter geß. Mitwirkung des Fräulein **E. Breuer**, Opernsängerin vom hiesigen Stadttheater, und des Herrn **E. Hungar**, Concertsänger aus Leipzig.

PROGRAMM.
Marsch für Orchester von Schubert-Liszt; **Land-erkennung** von Grieg; **Lieder** am Klavier für Sopran u. Bariton, **Schubert's** Festspiel von M. B. nach.

Eintrittskarten zu 2.50 und 1.50 Mk., sowie Texte zum Frithof zu 15 Pf. in der **Karmod'schen Musikalienhandlung** (Reinhold Koch), Barfüßersstr. 20.
— Programm 10 Pf. an der Saalküche.

C. A. Schnabel, Gr. Märkerstr. 1

empfiehlt zu billigt notirten Preisen in besten Qualitäten:

Oberhemden mit dreifach leinenen Einsätzen, à 3, 4, 5 u. 6 A.
Damenhemden, ausgebeut, mit Eiben garnirt, gleich preiswürdig.
Herrn-Handschuhen, Arbeitshemden, Kinderhemden billigt.
Weisse Bände mit Stickerei f. Damen u. Kinder jed. Größe v. 1.4 an.
Feinstricker mit Stickerei f. Damen u. Kinder jed. Größe v. 7.5 an.
Schürzen aller Art, aus dauerhaftesten schickfarbigen Stoffen,
Oberhemden-Einsätze mit geschmackvollsten neuesten Mustern,
Kragen u. Manschetten in den neuesten elegantesten Façons,
Anfertigung von Oberhemden nach Waass, hoch und billigt.

Gesellschaft „Agatha“
in Giebichenstein.

Sonntag den 10. Februar 1895
Grosser Maskenball
im Saale der „**Wilhelmshöhe**“

Anfang 7 Uhr. Der Vorstand.

Freunde und Gönner des Vereins willkommen. Karten sind zu haben bei den Herren: **O. Flauer**, Wilhelmshöhe, **G. Schering**, Sobellstraße 7, **W. Geiß**, Friedrichstraße 10, **W. Baarich**, Annuitätenstr. 88, u. **G. Schindler**, Grötmstr.

Hallesche Aktienbierbrauerei, Hofplatz.
Mittwoch den 6. d. Mo.
Schlachte-Fest.
Bodenschmuck **Wilh. Meyer.**

Kaiser-Panorama, Geheißt. 21, u. d. h. Post-Vorstellung mit Zerkanon. Gröstarke Bachsteinen, Fontänen etc.

Photoplastikon

Leipzigerstraße 54, im Spielplatz des früheren Hotel du Nord, auch Eingang Martinstraße.

Neuente Erfindung auf dem Gebiete der **Optik, Mechanik u. Photo-plastik.** Zur Ausstellung gelangt: **Eine Nacht in Italien** mit feuerfarbiger Illumination während des Carnivals.

Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends. Entree 1/2 Berlin, 25 Pfg., Kinder bis 12 Jahren 15 Pfg.

Möbelfabrik und Magazin
Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 6.

empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterarbeiten zu billigten Preisen. Durch Erprobung hoher Ladeumstände und nur eigene Fabrikation hier zu den geübten Vorbildern in meinen bedeutend vergrößerten Arbeits- und Lagerräumen nur gute selbstgefertigte Möbel, sowie permanent aufgestellte compl. Inneneinrichtungen unter jeder genützlichsten Garantie zu den denkbar billigten Preisen.

Rein Saden, nur Rathhausstr. 6. Bernh. Grunwald, Tischlermeister.

Bettfedern und Daunen, staubfrei und weich, frisch eingetroffen.

Fertige Betten in größter Auswahl zu allerbilligsten Preisen.

Fertige Bettbezüge, Botttücher, Tisch- u. Handtücher, Haus- und Kinderschürzen, Herren-, Damen- u. Kinderwäsche.

Selbstgefertigte Gardienthemden für Männer, Frauen und Kinder in bester Maßarbeit.

Größte Auswahl. Billigste Preise.
Geiststr. 52.
Albert Hammer,

Richard Schrödel,
Gr. Ulrichstraße 50,
empfiehlt als höchst glanzreiche Lotterie, da bereits auf 6 Loose ein Gewinn fällt, die

Trierer Geldlotterie.

Hauptgewinne von 300 000, 200 000, 100 000 Mk. u. f. w. ohne Abzug.

Loose zu 1. Klasse am 14. und 15. Februar 22 Mk. 40 Pfg.,
2. Klasse am 14. u. 15. Februar 12 Mk. 80 Pfg.,
3. Klasse am 14. u. 15. Februar 6 Mk. 40 Pfg.,
4. Klasse am 14. u. 15. Februar 3 Mk. 20 Pfg.,
5. Klasse am 14. u. 15. Februar 1.50 Mk.

Erneuerungsloose zur 2. Klasse vom 8. — 10. April
17 Mk. 60 Pfg., 1/2 9 Mk. 80 Pfg., 1/4 4 Mk. 40 Pfg.,
1/8 2 Mk. 20 Pfg.

Vollloose für beide Klassen gültig 40 Mk.,
1/2 20 Mk., 1/4 10 Mk., 1/8 5 Mk.
Porto und Zölle 30 Pfg.

Meininger Loose
1 Mk., 11 Stück 10 Mk. Porto und Zölle 30 Pfg.

Vereinszimmer

zu 20, besgl. zu 50 Personen, mit Piano und einige Abende zu vergeben.

Rest. Reichskanzler, F. Herms.

M. Soeffner's
Masken-Verleihinstitut,
Kl. Klausenstr. 14,
hält feine laubender, geschmackvollen Kostüme bei billiger Preisstellung bestens empfohlen.

Cardo, bei Georg Zeising,
Gr. Ulrichstr. 2-2.40-76 u. 77.
6 1/2 Pfd. Brod für 50 A liefert
Karl Sparing,
Giebichenstein, Furgstr. 40.
Klaviere werden sauber reparirt u.
geklimmert.
D. Kruse, Gartengasse 5.